

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 38

Rubrik: Von Sprache und Schreibe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

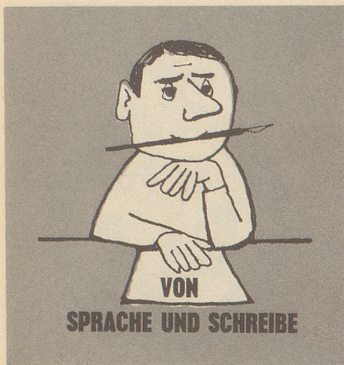
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der arme Salvador de Madariaga, sicher einer der scharfblickendsten Beobachter unserer Zeit, wird uns in höchst seltsamen Uebersetzungen serviert.

«... daß die arabischen Staaten ... darauf aus waren ...»

Dahinter verbirgt sich wahrscheinlich «were up to», und so wäre «vorthatten» oder «planten» wohl richtiger.

«Von ihnen – den Israeli – ... den Rückzug von der Halbinsel zu verlangen, die sie 1967 in einem legitimen Verteidigungskrieg besetzt haben, ist ganz einfach unschicklich.»

Was mit «unschicklich» übersetzt wurde, läßt sich kaum erraten. Jedenfalls ist das Wort «unschicklich» hier «unschicklich».

«... die Großmächte sollten sich zu einer Kommission zusammensetzen und eine Lösung finden. Da sei Gott davor!»

Madariaga gut übersetzen lassen? Da sei Gott vor!

«... den die Firma ... heute noch sein eigen nennt ...»

Die Firma ist weiblich, und so sollte es vielleicht doch lieber «ihr eigen» heißen.

«Neben seinem Lohn erhielt William außerdem perquisit die Kerzenenden ...»

Was ist perquisit? Und die Kerzenenden dürften Kerzenstummel sein.

Auf dem Reklameplakat heißt es: «Telefoniere!» Im dazugehörigen Text aber «Telephoniere!» So werden auch in ein und demselben Artikel Photographen mit Fotografie gemischt.

«An der schwarzen Fahne vorbei, die in vorderster Reihe ein Mädchen hochstreckte ...»

Wer hat wen «hochgestreckt»?

«Verwahrloste Gebäulichkeiten» – eine illegitime Kreuzung von Baulichkeiten mit Gebäuden.

«Nach einer Kranzniederlage ...» Soweit sollte man mit dem sonst sehr oft schätzbaren Vermeid der Wörter auf «ung» doch nicht gehn. Der Kranz hat keine Niederlage erlitten, sondern eine Niederlegung.

«Metronome Quintet» sowie von hierfür eigens zugezogenen Musikern (insgesamt 57, wenn man auch die Mitglieder einer Guggemusik zählt).

Es wird improvisiert und variiert, nämlich: Stücke, die ursprünglich zoologische Begriffe im Titel tragen (Tiger Rag, Pussy-cat, La Paloma etc.) werden betont «vertiert» bzw. verzoot, wobei aller tierischer Ernst abhanden kam, sowohl bezüglich der Musik als auch der Plattenhülle.

Für den Jazz- (und Zoo-) Freund ein uneingeschränktes Vergnügen!

«Anatevka»

Die DECCA-LP 25121 enthält die deutsche Originalaufnahme des Musicals «Fiddler on the Roof» in deutscher Premierebesetzung mit Shmuel Rodensky. Die Aufnahmen stammen aus dem Hamburger Operettenhaus. Es ist die Geschichte des kleinen russischen Dörfchens Anatevka im Revolutionsjahr 1905, die Geschichte von Tevje, dem Milchmann, seinem lahmen Gaul, der Frau Golde und seinen 5 Töchtern und der Heiratsvermittlerin. Das Stück enthält die bekanntesten zwölf Songs, darunter den weltberühmt gewordenen «Wenn ich einmal reich wär».

Ein Musical, dessen Erfolg jenem von «My fair Lady» nicht nachsteht.

Diskus Platter



«at the zoo»

Ex Libris gab diese LP heraus: EL 15030. Ein jazzmusikalisches Gaudium zum Thema «Zoo», vorexerziert vom

In allen Kreisen vertraut man Aspirin



wenn Schmerzen auftreten, wenn sich Erkältung oder Grippe ankündigen, wenn Kopfweg und Rheuma unerträglich werden, dann denkt man an Aspirin von Bayer.

Alle Welt weiss-Aspirin hilft

Gut gelaunt — Nebelspalter-Bücher

Kurt Blaukopf
Hohes C zu vermieten

Satirische Skizzen des heutigen Musikbetriebes
2. erweiterte Auflage
Illustriert von Wolf Barth
Fr. 6.75

«Sehr amüsant, dabei stets intelligent und verantwortungsbewußt plaudert der Autor in kleinen Skizzen über Publikum und Künstler, Wunderkinder und Dirigenten.»
Luzerner Tagblatt

Alfred Tobler
Der Appenzellerwitz

Fr. 4.25

Das Buch zwingt zu befreiendem Lachen und ist eine vorzügliche Studie aus dem schweizerischen Volksleben. Mit dem «Appenzellerwitz» könnende Stunden der Muße verkürzt und gewürzt werden. Ein wahrhaft fröhliches Heimatbuch für alle Kreise, die den schalkhaften Appenzellerwitz lieben.

Nebelspalter-Verlag
9400 Rorschach

Nebelspalter-Inserate bringen Erfolg

HARPER'S BAZAAR

die Zeitschrift für besondere Frauen

GUTSCHEIN

für ein Probeabonnement zum Vorzugspreis

Ich bestelle ein Probe-Abonnement für 1/4 Jahr à DM/ sFr. 6.—, öS 34.— (inkl. Porto)

Name Vorname

Adresse

Postleitzahl Ort

Ausschneiden und als Drucksache senden an:

Publipress AG, HARPER'S BAZAAR,
Mattenstrasse 135, CH-2503 Biel

HARPER'S BAZAAR

Ein nervöser Magen



kann oft überschüssige Säure produzieren und Sie mit Schmerzen quälen. Halten Sie einfach immer einige Rennie Verdauungspastillen griffbereit. Diese machen überschüssige Säure unschädlich und sind verdauungsfördernd. Rennie Pastillen beruhigen Ihren Magen. In Apotheken und Drogerien.



nimm zwei
Rennie
PASTILLEN